



Abbau von besonders abrasivem Buntsandstein in Wörgl: der neue Volvo EC300E NL mit Felstieflöffel und dem vollhydraulischen Schnellwechselsystem SW3-Q im Ladespiel.

STRABAG / BAUMASCHINENTECHNIK

## Ein Löffel voll Schleifpapier

Der Abbau von Buntsandstein bedeutet speziell für die Anbaugeräte eine große Belastung. Seine abschleifende Wirkung entwickelt das abrasive Material vor allem beim Abkippen, wo unter anderem die Oberseite der Zähne extrem beansprucht wird. Eine Herausforderung für Spezialisten wie Baumaschinentechnik.

Östlich von Wörgl wird durch die STRABAG AG Buntsandstein in Form von Lockergestein abgebaut und als hochwertiger Betonzuschlagstoff aufbereitet. Geleitet wird der Standort in Pinnersdorf durch den erfahrenen Rohstoff-Profi Thomas Huber, der aufgrund seiner

langjährigen Tätigkeit mit den Gegebenheiten vor Ort bestens vertraut ist.

Anfang April wurde der Abbaubetrieb maschinell entscheidend verstärkt: ein neuer Volvo EC300E NL Raupenbagger sorgt nun für rasche und effiziente Ladespiele. Er belädt einen Volvo A30E

Muldenkipper, mit dem der Buntsandstein seit rund sechs Jahren verlässlich bis zu vier Mal pro Stunde ins tiefer gelegene Kieswerk transportiert wird. Beide Volvo Geräte werden durch Maschinist Toni Hörbiger bedient.

Betriebsleiter Thomas Huber erklärt: „Mit unseren modernen Anlagen wird das Material gewaschen, aufbereitet und in mehreren Fraktionen den Kunden zur Verfügung gestellt. Auf diese Weise kann unser Sechs-Mann-Team hier in Pinnersdorf pro Jahr rund 140.000 t hochwertige Betonzuschlagstoffe produzieren. Neben regionalen Betonherstellern zählt vor allem das Werk Eiberg der Rohrdorfer Gruppe zu unseren Hauptabnehmern.“

Als vor einigen Monaten der eingesetzte Raupenbagger erneuert werden musste, fiel aufgrund der guten Erfahrungen mit dem Volvo A30E Muldenkipper die Wahl auf den Volvo EC300E NL Raupenbagger. Dieser wurde für diesen anspruchsvollen Einsatz durch die Firma Baumaschinentechnik in Villach (BMT) mit dem vollhydraulischen Schnellwechselsystem SW3-Q einem Felstieflöffel und einem Böschungslöffel ausgerüstet. Hans-Peter Erlacher, zuständiger Betreuer



Seit vielen Jahren durch eine ausgezeichnete Partnerschaft verbunden (von links): Thomas Huber (Betriebsleiter Pinnersdorf, STRABAG AG), Hans-Peter Erlacher (Baumaschinentechnik, Villach) und Maschinist Toni Hörbiger.



Vor allem beim Auskippen wird der eingesetzte Felstieflöffel der Firma Baumaschinentechnik durch den Buntsandstein stark belastet. Schneidkante und Längspanzerung sind in Hardox 500, das restliche Gefäß in Hardox 450 ausgeführt.

der Firma BMT, erklärt: „Der Abbau des Buntsandsteins macht eine besonders hochwertige Ausführung der eingesetzten Anbaugeräte erforderlich. Zum Einsatz kommt hier daher ein Felstieflöffel, bei dem die Schneidkante und die Längspanzerung mit Hardox 500 ausgeführt sind. Die Längspanzerung sorgt zusätzlich auch für eine höhere Stabilität. Der restliche Körper des Felstieflöffels ist mit Hardox 450 ausgeführt. Als Zahnsystem kommt das sehr widerstandsfähige KingMet Zahnsystem MG40E zum Einsatz. Ergänzend zum Felstieflöffel wurde der Volvo Raupenbagger von uns auch mit einem Böschungslöffel ausgerüstet, der für die Rekultivierungsarbeiten benötigt wird. Für einen schnellen Werkzeugwechsel von Böschungslöffel, Sortiergreifer und Hydraulikhammer sorgt dabei ein vollhydraulisches Schnellwechselsystem SW3-Q mit Oilquickfunktion, das für Hydraulikbagger von 23

bis 40 t geeignet ist. Alle Komponenten können bei Bedarf sehr rasch auf ein GPS-System aufgerüstet werden, bei dem nicht nur das Hydraulikmedium automatisch gekuppelt wird, sondern auch die elektronische Verbindung zur Maschinensteuerung.“

„Wir sind nun in allen Bereichen sehr leistungsfähig aufgestellt und für die kommenden Herausforderungen gerüstet. Ein wichtiger Faktor ist für uns die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit der Firma Baumaschinentechnik. Denn auch wenn die Verschleißteile extrem hochwertig ausgeführt sind, so macht unser Buntsandstein doch eine überdurchschnittliche Betreuung notwendig. Ich kenne Hans-Peter Erlacher schon lange und ich weiß, wenn ich ihn brauche, dann kümmert er sich rasch und verlässlich um meine Anliegen“, erklärt Thomas Huber abschließend.

[www.bmt.at](http://www.bmt.at) | [www.strabag.com](http://www.strabag.com)



Mit dem vollhydraulischen Schnellwechselsystem SW3-Q der Firma BMT wechselt Maschinist Toni Hörbiger rasch vom Felstieflöffel zum Böschungslöffel und allen anderen hydraulischen Anbaugeräten wie Sortiergreifer oder Hydraulikhammer ohne auszusteigen. Bei Bedarf kann auch auf ein GPS-System aufgerüstet werden, bei dem auch die elektrische Verbindung zur Maschinensteuerung automatisch gekuppelt wird.

